

Schulhaus Donnerbaum

Tolles Kletterkombigerüst dank einer grosszügigen Spende



Margrit Bietenholz, Carole Woertz und Franziska Stadelmann (von links) bei der Einweihung der neuen Spielgeräte.

Glücksgefühle bei den Kindern im Schulhaus Donnerbaum. Die Firma Woertz AG spendete zwei tolle Spielgeräte.

Von Peter Gschwind

«Ein langer Wunsch ist in Erfüllung gegangen», sagte Margrit Bietenholz bei der Einweihung der neuen Spielgeräte auf dem Pausen- und Spielplatz des Schulhauses Donner-

baum. Die Lehrperson bedankte sich bei Carole Woertz von der Firma Woertz AG für die grosszügige Spende, welche das Kletterkombigerüst mit den Reckstangen ermöglichte. «Seit 25 Jahren fehlt ein Klettergerüst», teilte Margrit Bietenholz mit.

«Es ist schön zu beobachten, wie unsere Schüler und Schülerinnen darauf herumturnen und so ihrem Bewegungsdrang nachkommen, fast wie kleine Äffchen», richtete Franziska Stadelmann bei ihren Dankesworten aus. Die Gemeinde-



Schaukeln und Schwingen – das Turnen an der Reckstange macht den Kindern offensichtlich Spass und Freude.

Fotos zVg

rätin hob hervor, dass es in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist, dass Firmen wie die Woertz AG eine so grossherzige Spende aussprechen.

«Sie haben mit ihrer Spende nicht nur die Schulkinder glücklich gemacht, sondern alle Kinder aus dem ganzen Quartier», gab die Vortsteherin des Departements Bildung, Kultur, Freizeit an Carole Woertz weiter. Sie merkte an, dass der Gemeinderat sehr froh ist, dass die Firma ihren Hauptsitz in Muttenz hat und 230 Menschen beschäftigt.

Franziska Stadelmann sprach ihren Dank auch den Angestellten des Werkhofs aus, welche die Klettergerüste fachmännisch montiert haben, und dem Hauswart für die grosse Unterstützung. Mit einigen Darbietungen bedankten sich die Schulkinder für die neuen Spielgeräte. Sie überreichten Carole Woertz einen selbstgebastelten Adventskalender, wobei jede Klasse drei Türchen bemalt hat. Weiter trugen die Kinder Lieder vor, zeigten einen Tanz, turnten am Reck oder raptten an den Turnstangen.

Leuchtende Kinderaugen



MA. Leuchtende Augen, glühende Wangen, lachend-staunende Gesichter – Kinder freuen sich auf Weihnachten. Das Leserbild von Peter Wehrli zeigt einen Schneemann aus Pappmaschee, der ein friedliches Kindergesicht repräsentiert, welches voller staunender Augen in die Christbaumkugeln blickt. Weihnachten soll auch in diesem Jahr wieder ein grosses und harmonisches Familienfest mit viel Kerzenlicht und strahlenden Kinderaugen werden.

Theatergruppe Rampass

Allein unter Kühen

Liebe Theaterfreunde, es ist wieder so weit. Die Theatergruppe Rampass, welche in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen feierte, startet mit der Uraufführung «Allein unter Kühen» ins 2016. An vier Vorstellungen können Sie Ihre Lachmuskeln betätigen. Als Einstieg werden im Theater-Restaurant wiederum die Rampass-Pastetli mit Erbsli und Rüebli angeboten.

Start ist am 15. April 2016. Damit Sie rechtzeitig einen Eintrag in Ihrer Agenda vornehmen können, geben wir Ihnen gerne die Aufführungsdaten bekannt. Dies sind Freitag, 15. April, Samstag, 16. April, sowie Freitag, 22. April, und Samstag, 23. April, jeweils um 20 Uhr.

Ein kleiner Prolog soll Sie auf das Stück einstimmen: Die Eltern des Bergbauern Matthias Höllriegel sind verzweifelt. Schon wieder hat ihn eine Frau verlassen, die dritte

innerhalb kurzer Zeit. Matthias schwört, ab sofort kommt ihm keine Frau mehr über die Schwelle. Nun aber leidet vor allem die Mutter von Matthias an der Sturheit ihres Sohnes. Denn der Hof, seit sieben Generationen in Familienbesitz, braucht dringend einen Erben. Deshalb schmiedet sie zusammen mit ihrem Mann Franz einen raffinierten Plan. Das Leben auf dem Hof wird gehörig durcheinandergewirbelt.

Nähere Informationen werden wir rechtzeitig im ersten Quartal 2016 bekanntgeben. Wir freuen uns, Sie an einer der vier Vorstellungen begrüssen zu können.

Selbstverständlich können Sie sich auch auf unserer Homepage www.rampassmuttenz.ch zusätzlich informieren.

Hans-Ulrich Studer
für die Theatergruppe Rampass